

Eine Österreichische Identität gab es nicht jedoch war man sich einig das es für die Zukunft des Staates eine solche brauchen würde ein wesentliches Element für eine neue Österreichische Identität war die Abgrenzung zu Deutschland und zum Nationalsozialismus.



So wolle auch die sogenannte Opfer These also das Österreich das erste Opfer der Hitler Aggresionspolitik war aber auch das die Österreicher an sich mehr

Opfer als Täter während der Zeit des Nationalsozialismus gewesen wären einerseits zur Politischen reform aber auch zur Identitätsstiftenden argumentation damit machten es sich die Österreicher ganz leicht für den Terror und die Verbrechen wurden die sogenannten reichsdeutschen die Preußen verantwortlich gemacht das ns regime wurde als volksfremd bezeichnet die Österreicher wären von den Nazis unterdrückt worden und hätten mit dem regime nichts am Hut gehabt. So Leugnet es Österreich.

:img alt="dasrotewien.at" class="Q4LuWd rg_i tx8vtf"

www.minibooks.ch

Österreich 1945

Die Stunde Null in Österreich

Nachdem die rote Armee am 13 April 1945 die Schlacht um Wien gewonnen hatte brach das Nazi regime in Österreich zusammen die Sowjets besetzten ostösterreich und bald darauf befreiten die Amerikaner west Österreich von den letzten Wehrmacht verbänden.

-6-

-7-

-5-

-4-

Opferthese und Entnazifizierung

Ergebnis der Außenministerkonferenz von Moskau war die vom 19 Oktober bis zum ersten November 1943 stattand denn in der Moskauer deklaration hielten Großbritannien die USA und die Sowjetunion folgendes fest Österreich sei das erste Opfer der Aggression Zeitens des Hitler Deutschland gewesen und sollten von der Deutschen Herrschaft befreit werden die drei alliierten Mächte wollen ein freies und unabhängiges Österreich wieder herstellen.

Ihr vorrangiges Ziel und zwar das Ziel dieser Regierung war es ein Unabhängiges Österreich auf der Grundlage der verfassung 1920 wieder herzustellen das wichtigste dokument auf diesem weg war die Moskauer deklaration die das



-3-

Beteiligung wieder gegründeten Parteien an also der Österreichischen Volkspartei ÖVP der Sozialistischen Partei Österreichs der SPÖ und der Kommunistischen Partei Österreichs der KPÖ dieser Regierung wurde von den Sowjets anerkannt die Westalliierten zögerten noch kurz erkannten sie dann aber spätestens im Herbst 1945 an.

Zwei Wochen später am 27 April 1945 wurde die unabhängigkeit Österreichs vom deutschen Reich proklamiert und am 29 April 1945 trat eine provisorische Regierung unter der Führung des sozialdemokraten Karl Renner zusammen dieser Regierung gehörten Mitglieder aller nach der



-2-